



Montageanweisung - UFR Universelles Futterrohr

UFR 100/150/200/250/300/X als erdberührte Wanddurchführung nach DIN 18533-3 mit Dickbeschichtung (PMBC nach DIN EN 15814)

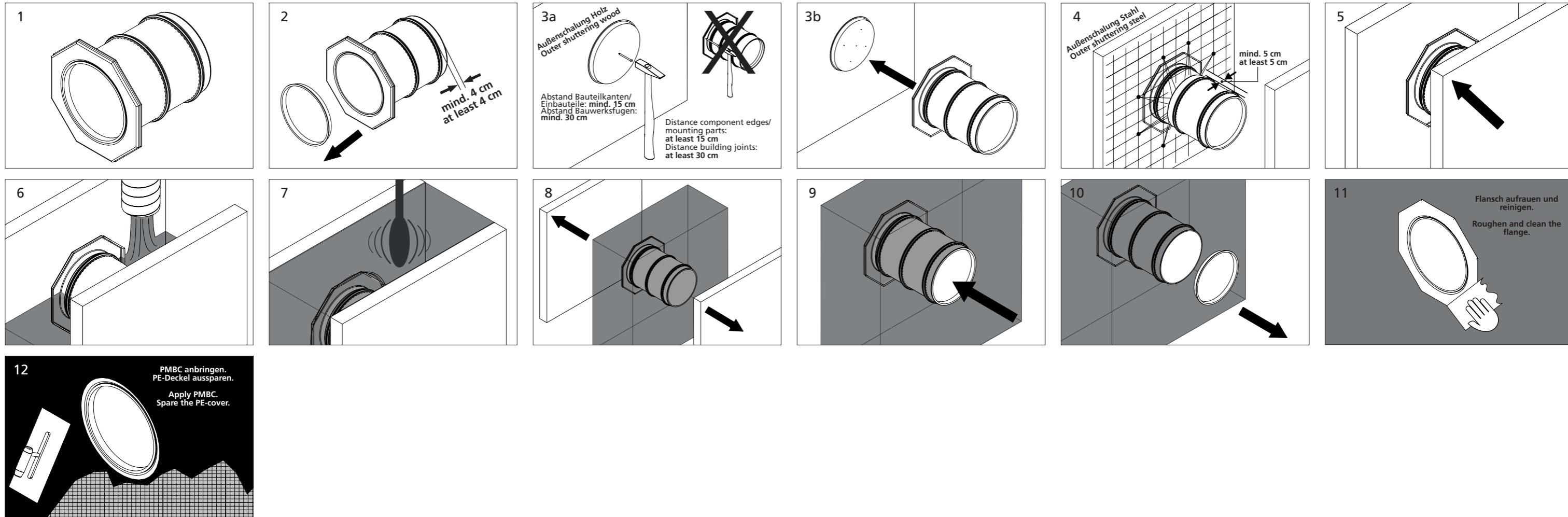
DE



Assembly instruction - UFR Universal wall sleeve

UFR 100/150/200/250/300/X as ground contact wall entry according to DIN 18533-3 with thick coating (PMBC according to DIN EN 15814)

EN



Sicherheitshinweise und Informationen

DE

Zielgruppe

Die Montage darf nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

- Qualifizierte und geschulte Personen für die Montage haben
- die Kenntnis der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis in der Anwendung von Sicherheitsausrüstung,
- die Kenntnis im Umgang mit Hand- und Elektrowerkzeugen,
- die Kenntnis der einschlägigen Normen und Richtlinien zum Verlegen von Rohren/Kabeln und zum Verfüllen von Leitungsgräben in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der Vorschriften und Verlegerichtlinien des Versorgungsunternehmens in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der WU-Beton Richtlinie und der Bauwerksabdichtungsnormen in der jeweils gültigen Fassung.

Allgemeines und Verwendungszweck

Unsere Produkte sind entsprechend ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung ausschließlich für den Einbau in Bauwerke entwickelt, deren Baustoffe dem derzeitigen Stand der Technik entsprechen. Für eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung, sofern sie nach Rücksprache mit uns nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde, übernehmen wir keine Haftung.

Die Gewährleistungsbedingungen entnehmen Sie unseren aktuellen AGB (Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen).

Das universelle Futterrohr ermöglicht durch die Kombination von Ansprachflansch und 3-Stegdichtungen die Abdichtung in allen Wandarten. Der Ansprachflansch eignet sich zur Anarbeitung von Kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen.

Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz des Personals sowie für einen sicheren Montageablauf.

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anweisung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise können erhebliche Gefahren entstehen.

Bei der Montage müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.

Der Monteur muss die entsprechende Schutzausrüstung tragen.

Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.

Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Montage des universellen Futterrohrs UFR benötigen Sie das übliche Standardwerkzeug.

Vor der Montage sind folgende Warnhinweise, Tipps und Empfehlungen zu beachten:

⚠️ WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

- Grundsätzlich sind die national gültigen Verlege- und Verfüllvorschriften für Rohre und Kabel zu beachten.
- Untergrund und Kabelunterbau vor der Rohr-/Kabelverlegung gut verdichten, damit kein Absinken der Rohre/Kabel möglich ist.

⚠️ HINWEIS!

Keine Abdichtung durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu Sachschäden führen.

- Beim Einsatz in bereits gemauerte Wände muss der Kernbohrungsdurchmesser je nach Futterrohr **mind. 250 mm** (bei UFR 100), **mind. 300 mm** (bei UFR 150), **mind. 350 mm** (bei UFR 200), **mind. 400 mm** (bei UFR 250), bzw. **mind. 450 mm** (bei UFR 300) betragen. Zum Verfüllen der Mauerzwischenräume kann die Hauff-Verfüllvorrichtung für Futterrohre (HVF) verwendet werden.

- Futterrohre müssen beim Einbau beidseitig mit einem Verschlussdeckel (PE-Deckel) verschlossen sein.

- Zum Anschluss von Dickbeschichtungen PMBC nach DIN EN 15814 an den Ansprachflansch ist eine Flüssigabdichtung als Beanspruchungsklasse W2 1-E nach DIN 18533-3 geeignet.

- Nach dem Einbau von Futterrohren, muss die Oberfläche des Ansprachflansches vor den Abdichtungsarbeiten von Zementschlamm und Betonresten befreit und gereinigt werden.

- Oberflächen bzw. Vertiefungen zwischen Flansch und Betonwand ausarbeiten. Dabei die Flanschoberfläche umlaufend z.B. mit Schleifpapier und die Wandfläche mit Topschleifer aufrauen.

- Der Ansprachflansch muss zur Gebäudeaußenseite ausgerichtet werden, damit dieser ggf. zur Anarbeitung einer PMBC-Dickbeschichtung verwendet werden kann.

- Die Verschlussdeckel (PE-Deckel) müssen zum Betonieren im Futterrohr bleiben.

- Beim Einkürzen der Futterrohre, ist auf eine gerade Schnittkante zu achten.

- Schalungssanker dürfen nicht durch das Futterrohr geführt werden.

- Bei Doppel-/ Elementwänden und WU-Betonbauweise, dürfen Mindestabstände gegebenfalls, systembedingt unterschritten werden.

- Beim Einbetonieren ist darauf zu achten, dass im Bereich des universellen Futterrohrs gründlich lagenverdichtet wird. Lunkerstellen müssen vermieden werden.

- Befindet sich das universelle Futterrohr im Randbereich zwischen zwei Schalungselementen, ist darauf zu achten, dass das Futterrohr Stößebereich nicht verkannt und deformiert wird.

- Beim Ausschalen wird der Verschlussdeckel (PE-Deckel) i.d.R. aus dem Futterrohr mit herausgezogen.

- Vor den Abdichtungsarbeiten mit PMBC-Dickbeschichtung und dem erdseitigem Rohrabschluss muss der Ansprachflansch vorbereitet werden.

- Eventuell vorhandene Betonreste sind vollständig zu entfernen.

- Wand- und Ansprachflächen müssen plan und ohne Versatz zueinander sein. Wandfläche ggf. egalisieren und Unebenheiten um die Durchführung laut PMBC-Herstellerangaben beseitigen.

- Abdichtungsarbeiten fach- und normgerecht ausführen.

- Verschlussdeckel muss bei der Verwendung von Kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC) und Perimeterdämmungen ausgespart werden.

- Das universelle Futterrohr darf durch Kabel bzw. Rohre nicht mechanisch belastet werden.

- Für die Reinigung dürfen keine lösungsmittelhaltigen Reiniger verwendet werden. Wir empfehlen den Kabelreiniger KR M.T.X.

- Weiteres Zubehör, Dichtensätze und Informationen unter www.hauff-technik.de und in den technischen Datenblättern.

Personalanforderungen

Qualifikationen

⚠️ WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unzureichender Qualifikation!

Unsachgemäßer Umgang kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

- Montage darf nur von qualifizierten und geschulten Personen durchgeführt werden, welche diese Montageanweisung gelesen und verstanden haben.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen, Normen und Vorschriften in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Transport, Verpackung, Lieferumfang und Lagerung

Sicherheitshinweise zum Transport

⚠️ HINWEIS!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.

Personnel requirements

Qualifications

⚠️ WARNUNG!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transport